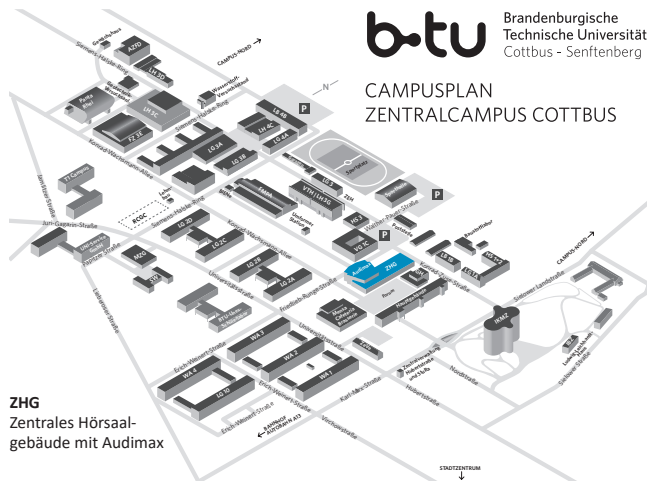


SKIZZEN



Anreise mit dem Auto

Die Anreise erfolgt am schnellsten über die Autobahnen A13 und A15, Abfahrt Cottbus-West weiter Richtung Innenstadt. Eine Ausschilderung zur Universität ist auf den meisten Hauptverkehrsstraßen vorhanden.

Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, Zentralcampus Cottbus, Platz der Deutschen Einheit 1, 03046 Cottbus

Anreise mit der Bahn zum Cottbuser Hauptbahnhof. Von dort aus mit:

Bus 15 »Hauptbahnhof/Parkplatz«, bis Zentralcampus, Haltestelle »Technische Universität«.

Bus 16 »Hauptbahnhof« in Richtung Stadthalle bis Zentralcampus, Haltestelle »TU Mensa«.

Tram 2 und **Tram 4** ab Haltestelle »Thiemstraße/Hauptbahnhof« in Richtung Sandow bis Haltestelle »Stadthalle« Bis zum Campus laufen Sie noch ca. 10 Min. in Richtung Karl-Marx-Straße und weiter zur Universitätsstraße.

ANMELDUNG



BTU Cottbus - Senftenberg
Wasser-Cluster-Lausitz e.V.

Dr. Volker Preuß Tel. 0355- 694312
Ingolf Arnold Tel. 0173 576 01 34

Um Anmeldung bis zum **15. Februar 2021** wird gebeten unter:
wassertag2021@wasser-cluster-lausitz.de

Veranstungshinweis

Die Veranstaltung wird als Hybridveranstaltung vorbereitet und durchgeführt. Eine Teilnahme an der Präsenzveranstaltung ist nur mit personengebundener Einladung möglich, die einem ausgewählten Personenkreis rechtzeitig zugesandt wird. Alle anderen erhalten per Link die Möglichkeit, über LiveStream die Veranstaltung zu verfolgen.

Datenschutzhinweis

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der elektronischen Verarbeitung und Speicherung der für die Organisation der Veranstaltung erhobenen persönlichen Daten einverstanden und stimmen einer Veröffentlichung Ihres Namens, Ihres Vornamens und Ihrer Arbeitsstelle in der Teilnehmerliste zu. Auf Veranstaltungen des WCL e.V. werden Fotos gemacht, die für Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit (WCL-Webseite, Soziale Medien, Print-Medien), verwendet werden. Rechtsgrundlage ist die DSGVO Art. 6 Abs. 1 lit. f.

EINLADUNG

1. Wasserkonferenz Lausitz „Bergbau-Wasser-Klima“

12. März 2021

**Campus Cottbus,
03046 Cottbus,
Universitätsplatz 1
Audimax**



LAND
BRANDENBURG
Staatskanzlei

Gefördert aus den Mitteln
des Lausitzbeauftragten

Wasser Cluster
Lausitz e.V.

b-tu
Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus - Senftenberg

EINLADUNG

„BERGBAU-WASSER-KLIMA“

Die BTU Cottbus - Senftenberg und der Wasser-Cluster-Lausitz e.V. laden anlässlich des Weltwassertages 2021 recht herzlich zur

1. Wasserkonferenz Lausitz „Bergbau-Wasser-Klima“ am 12. März 2021 auf dem Campus Cottbus ein.

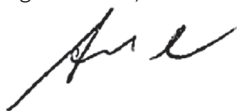
Wasserfachleute aus Berlin, Brandenburg und Sachsen thematisieren mit Vertretern aus Politik, Kommunen, Wirtschaft und Behörden die mit dem bevorstehenden Kohleausstieg verbundenen Herausforderungen im Wasserhaushalt der Schwarzen Elster und der Spree und die sich daraus ergebenden Handlungsoptionen.

War es seit 1990 gelungen, mit den stetig vom aktiven Braunkohlenbergbau bereit gestellten Wassermengen eine allen Nutzern genügende Flussgebietsbewirtschaftung inklusive der Flutung der LMBV-Tagebauseen durchzuführen, wird diese wasserwirtschaftliche Leitplanke künftig allmählich schwächer werden und mit dem Kohleausstieg wegfallen.

Von dieser rückläufigen Entwicklung der Wassermengen wird nicht nur die ganze Lausitzer Region betroffen sein, sondern die Wirkungen werden bis in die Metropolregion Berlin spürbar werden und dies über einen langen Zeitraum. Dank der bisher vorbildlichen Arbeitsweise und Zusammenarbeit der Landeswasserbehörden, Bergverwaltungen und den beiden Bergbauunternehmen LEAG und LMBV liegt umfangreiches Wissen über die Zusammenhänge von Bergbau und Wasserhaushalt der Flussgebiete vor, welches es für die Zukunft zu nutzen und weiter zu entwickeln gilt.

Cottbus, Dezember 2020

Ingolf Arnold, Wasser-Cluster-Lausitz e.V.



TAGUNGSPROGRAMM

1. Wasserkonferenz Lausitz „BERGBAU-WASSER-KLIMA“

Moderation: Prof. Uwe Grünewald und Prof. Matthias Koziol

09:30 Uhr

ERÖFFNUNG

Frau Prof. Gesine Grande, Präsidentin der BTU
Prof. Uwe Grünewald, Ehrenmitglied des
WCL e.V.

15 Minuten

Statement der Landesregierung des Freistaates Sachsen
Staatsminister für Energie, Klimaschutz,
Umwelt und Landwirtschaft, Wolfram Günther

15 Minuten

Statement der Landesregierung Brandenburg
Minister für Landwirtschaft, Umwelt und
Klimaschutz, Axel Vogel

15 Minuten

Statement der Landesregierung Berlin
Senatorin für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz,
Regine Günther

10:30 Uhr

BERGBAUBLOCK

Auswirkungen des Braunkohle- und Sanierungs-
bergbaues auf den regionalen Wasserhaushalt

20 Minuten

Bergbau und Wasser- eine jahrhundertlange
Wechselbeziehung im Einzugsgebiet von Spree
und Schwarzer Elster- bald Vergangenheit?
Dipl.-Ing. Ingolf Arnold WCL e.V. und
Dr. Thomas Koch, GMB GmbH

20 Minuten

Erfahrungen aus dem LMBV Bereich - Rückblick
und Ausblick
Dipl.-Ing. Eckhard Scholz, LMBV GmbH

20 Minuten

Diskussion

11:30 -12:15 Uhr Mittagspause

TAGUNGSPROGRAMM

12:15 Uhr

WASSERBLOCK

20 Minuten

Das Strategische Hintergrundpapier- Beitrag zur
Minderung bergbaubedingter Stoffbelastungen
von Fließ- und Standgewässern
Dr. W. Uhlmann, IWB Dresden

20 Minuten

Talsperren- und Speicherbewirtschaftung in
Sachsen,
Maik Ulrich, Landestalsperrenverwaltung Sachsen

20 Minuten

Bewirtschaftungsoptionen in Brandenburg -
Bindeglied zwischen Sachsen und Berlin
Sanny Merting, LfU Brandenburg

20 Minuten

Die Wasserwirtschaft Berlins - aktuelle und
perspektivische Herausforderungen
Dr. Benjamin Creutzfeldt, Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz Berlin

20 Minuten

Diskussion

13:55 Uhr

25 Minuten Pause

14:20 Uhr

KLIMABLOCK

20 Minuten

Gegenwärtige Tendenzen in der Klimaentwicklung
Ostsachsens, Dr. Johannes Franke, LfULG

20 Minuten

Gegenwärtige Tendenzen in der Klimaentwicklung
Brandenburgs, Ute Schreiber, MLUK Brandenburg

20 Minuten

Naturschutz in Zeiten des Klimawandels
Dr. Christoph Gerstgraser, Ingenieurbüro für
Renaturierung Cottbus,

20 Minuten

Diskussion

15:40 Uhr

Schlusswort

Frau Christine Heritier, Bürgermeisterin der Stadt
Spremberg und Sprecherin der Lausitz-Runde